

## Antrag der Fachkommission II

### 20.06.07 Kredit Neubau Wasserrutschbahn Schwimmbad Meierwiesen

#### Die Fachkommission II beantragt dem Grossen Gemeinderat:

1. Eintreten auf die Vorlage.
2. Bewilligung eines Kredits in der Höhe von 595'000 Franken für die Erstellung einer Wasserrutschbahn im Schwimmbad Meierwiesen.
3. Belastung der Ausgaben von 595'000 Franken im Konto INV00386-2821.5040.00 der Investitionsrechnung.

#### Begründung

Im März 2018 trafen im Stadthaus junge Wetzikerinnen und Wetziker mit Vertreterinnen und Vertretern von Parlament und Stadtrat zusammen, um Anliegen der Wetziker Jugend zu diskutieren. Zu den besprochenen Projektideen zählte unter anderem eine Wasserrutschbahn im Schwimmbad Meierwiesen. Ermuntert durch dieses Zusammentreffen lancierten Wetziker Schülerinnen und Schüler darauf eine Petition für ihr Anliegen und sammelten über 900 Unterschriften.

Mit dem vorliegenden Kreditantrag folgt der Stadtrat dem Wunsch der Jugendlichen nach einer Wasserrutschbahn im Schwimmbad Meierwiesen. Der Stadtrat hat zwei Varianten geprüft und spricht sich in seinem Antrag für die teurere Racer-Slide aus. Die Racer-Slide ist im regionalen Vergleich einzigartig und verfügt über drei Spuren sowie eine Zeit- und Geschwindigkeitsmessung im Zielbereich. Im Vergleich zu einer klassischen, einspurigen Rutschbahn, wie man sie aus anderen Schwimmbädern der Region kennt, fallen die Baukosten der Racer-Slide rund 200'000 Franken höher aus. Weil die Sportanlage Meierwiesen als polysportives Zentrum gemäss KASAK-Katalog gilt, würde der Bau der Wasserrutschbahn vom Kanton mit 7.5 % der anrechenbaren Investitionen (rund 44'000 Franken im Fall der Racer-Slide) unterstützt. Im Idealfall könnte die Wasserrutschbahn bereits auf die Sommersaison 2021 hin in Betrieb genommen werden.

Die Fachkommission II (FK II) hat sich das Geschäft von den zuständigen Personen aus Stadtrat und Verwaltung vorstellen und sich den Wunsch der Jugendlichen nach einer Rutschbahn von der Petitionärin bestätigen lassen. Die beiden Varianten wurden intensiv geprüft und ihre jeweiligen Vor- und Nachteile diskutiert. Die FK II zeigt sich von der Idee einer Wasserrutschbahn im Schwimmbad Meierwiesen überzeugt und spricht sich wie auch der Stadtrat für die Variante Racer-Slide aus. Es gilt, die Jugendlichen in ihrem Anliegen ernst zu nehmen und ihrem Wunsch nach einer attraktiven Wasserrutschbahn zu entsprechen. Aus Sicht der FK II entspricht die Racer-Slide mit ihrer hohen Kapazität, der Zeit- und Geschwindigkeitsmessung und der Möglichkeit zum Wettrutschen dem Anliegen der Jugendlichen optimal.

Verschiedene Bedenken der Kommission wurden im Gespräch mit den Verantwortlichen ausgeräumt. So wird die Sicherheit durch ein separates Auslaufbecken und eine zusätzliche Badeaufsicht gewährleistet. Die Rückmeldungen aus La Chaux-de-Fonds, wo eine vergleichbare Wasserrutschbahn bereits existiert, seien zudem rundum positiv – auch bezüglich der Sicherheit.

Auch der Standort der Wasserrutschbahn im hinteren Teil des Schwimmbads ist ideal gewählt. Kurze Wege zur Technikanlage wirken sich positiv auf die Kosten aus, das betroffene Areal ist bei den Badegästen ohnehin wenig beliebt und durch den zusätzlichen Lärm wird der übrige Badebetrieb mindestens gestört. Zudem wäre am vorgesehenen Standort auch eine Realisierung während der Badesaison möglich, sollte der angedachte Zeitplan nicht eingehalten werden können.

Wie die Erfahrung von La Chaux-de-Fonds zeigt, ist durch die Racer-Slide mit steigenden Gästezahlen zu rechnen. Die FK II hat sich versichern lassen, dass das Schwimmbad Meierwiesen die dazu nötige Kapazität aufweist und dass keine Preiserhöhungen geplant sind. Auch ein Anstieg von Besucherinnen und Besuchern aus der Region ist aus Sicht der FK II zu begrüßen, da dadurch Mehreinnahmen generiert werden können. Zudem ist eine regionale Denkweise auch angesichts der finanziellen Unterstützung des Kantons gerechtfertigt.

Der Stadtrat weist in seinem Antrag auf die symbolische Verwendung eines Teils der Jubiläumsdividende der Zürcher Kantonalbank (ZKB) für den Bau der Wasserrutschbahn hin. Die FK II begrüsst diese Idee und schlägt vor, die Bevölkerung mit einer Plakette bei der Rutschbahn auf diese Verknüpfung aufmerksam zu machen. Des Weiteren empfiehlt die FK II, einen Teil der Baukosten aus dem Fonds für Kinder- und Jugendförderung der Stadt Wetzikon zu finanzieren, was angesichts der Zweckbestimmung durchaus möglich erscheint.

Vor diesem Hintergrund spricht sich die Fachkommission II wie auch der Stadtrat für die Variante Racer-Slide aus und beantragt dem Parlament, einen Kredit über 595'000 Franken für die Erstellung einer Wasserrutschbahn im Schwimmbad Meierwiesen zu genehmigen.

Wetzikon, 25. August 2020

## **Fachkommission II**

Christoph Wachter  
Präsident

Jonatan Schäfer  
Kommissionssekretär